



Referenzschreiben

Herr Dr. Mark Schäfer, geboren am 02.12.1976 in Werne an der Lippe, war als freiberuflicher IT-Berater bei der KV Telematik GmbH von Dezember 2013 bis April 2017 in Berlin tätig.

Die KV Telematik GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) und ist beauftragt, Telematik-Anwendungen für niedergelassene Ärzte und Psychotherapeuten zu entwickeln. Schwerpunkte der Arbeit sind die Weiterentwicklung, die Verbreitung und der Betrieb des KV-eigenen Kommunikationskanals KV-Connect. Hierfür entwickelt die KV Telematik GmbH Spezifikationen. Diese Spezifikationen werden Herstellern von Praxisverwaltungssystemen, Krankenhausinformationssystemen, etc. kostenfrei zur Implementierung zur Verfügung gestellt. Es ist strategisches Ziel, nutzbringende und medizinisch sinnvolle Anwendungen zur Unterstützung der Versorgung von Patienten und zur Vereinfachung des ärztlichen Alltags gemeinsam mit den Spezialisten der Softwarehersteller und Kassenärztlichen Vereinigungen (KVen) zu entwickeln.

Zu seinen Aufgaben, Projekten und eingesetzten Technologien gehörten insbesondere:

Aufgaben

Interimsleitung der technischen Abteilung (Entwicklung und Administration) bestehend aus acht internen und mehreren wechselnden externen Mitarbeitern:

- Leitung
- Schulungen
- Beratung der Geschäftsführung und Projektleiter
- Agiles Entwicklungsvorgehen
- Beschaffung
- Software- und System-Architektur
- Spezifikation externer und interner Services und Produkte
- Erstellung von Betriebskonzepten
- Implementierung und Administration
- Build- und Release-Management
- Vorstellung technischer Vorhaben auf Workshops und Konferenzen
- Kooperation mit externen Stakeholdern wie KVen und Systemhäusern

Projekte

- Terminservice der KVen
- Update kryptographischer Standards
- Migration KV-Connect (Entwicklungskompetenz und Betrieb) zur KV Telematik GmbH
- Weiterentwicklung KV-Connect Hochverfügbarkeit
- Aufbau Entwicklungsumgebung mit Continuous Delivery und Releasemanagement
- Spezifikation und Entwicklung von Anwendungsdiensten (Labordatentransfer, Abrechnung, eArztbrief, DALE-UV u.a.)
- Datenschutzzertifizierung
- Aufbau Monitoring und Reporting

Technologien

Stack

Java, Netzwerk (TCP/IP, ARP), Linux (RedHat/CentOS 6)

Konzepte und Standards

REST, Kryptographie, S/MIME, x.509, Event-Sourcing und CQRS, SMTP/POP3, PKI, FIM, SAML, JMS, OSGi, JDBC, Git, Subversion, XML, JSON, SOAP, LDAP, EJB, STOMP


Produkte und Frameworks

Ansible, Spring, HAProxy, Solr, Bitbucket/Stash, Jenkins, Nexus, Jira, Confluence, Zookeeper, ActiveMQ, MySQL, Apache Felix iPOJO, Wildfly, KeyCloak, CheckMK, Bouncycastle, IAIK, OpenAM, Hibernate, Wicket, JSF, Tomcat, EJBCA, OpenSSL, Qlik, OpenLDAP, AngularJS

Neben der einwandfreien fachlichen Qualifikation zeichnet sich Herr Dr. Mark Schäfer neben anderem auch durch Optimismus, Freundlichkeit und Teamfähigkeit aus. Ich halte ihn für die ihm gestellten Aufgaben, Projekte und eingesetzten Technologien bestens geeignet und empfehle ihn jederzeit für eine Beschäftigung in diesem Bereich.

Berlin, Dezember 2017


Dr. Florian Fuhrmann
Geschäftsführer


Dr. Sascha Fagel
Leiter IT



Zeugnis

Herr Dr. rer. nat. Mark Schäfer, geboren am 2. Dezember 1976 in Werne an der Lippe, trat am 1. Juni 2009 als IT-Anwendungsentwickler im Geschäftsbereich IT in die Dienste der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL) ein. Zum 1. Mai 2011 wurde ihm zudem die Funktion des Stellvertretenden Abteilungsleiters IT-Produktmanagement übertragen.

Die KVWL vertritt die Interessen von rund 13.000 niedergelassenen Vertragsärzten und Psychotherapeuten im Landesteil Westfalen-Lippe und ist eine der größten von 17 Kassenärztlichen Vereinigungen in der Bundesrepublik Deutschland mit Sitz in Dortmund.

Herr Dr. Schäfer war insbesondere mit folgenden Tätigkeiten betraut:

- Betreuung der Softwareentwicklungsumgebung mit Maven, Jenkins und Nexus
- Software-Architekt im Projekt KV-Connect
- Projektleitung bei der Einführung von Confluence
- Begleitung von weiteren Software-Entwicklungs-Projekten als Architekt
- Stellvertretender Abteilungsleiter der Abteilung IT-Produktmanagement
- Führung der Entwickler und technische Leitung des Produktmanagements mit 20 Software-Entwicklern und -Architekten

Herr Dr. Schäfer überzeugte uns mit seinen umfassenden, vielseitigen und sehr guten Fachkenntnissen, die er jederzeit sicher und zielgerichtet in der Praxis einsetzte. Er bildete sich stets in eigener Initiative durch den Besuch interner und externer Seminare beruflich weiter und war dabei immer sehr erfolgreich.

Seine äußerst schnelle Auffassungsgabe ermöglichte es ihm, auch schwierigste Situationen sofort zu überblicken und dabei stets das Wesentliche zu erkennen.

Herr Dr. Schäfer war ein überaus belastbarer, hochmotivierter und äußerst verantwortungsbewusster Mitarbeiter. Auch in Situationen mit größtem Arbeitsaufkommen erwies er sich immer als in höchstem Maße belastbar.

Er arbeitete stets zügig, umsichtig, sorgfältig und genau. Herr Dr. Schäfer war in hohem Maße zuverlässig und für alle auftretenden Probleme fand er ausnahmslos gute Lösungen. Die Leistungen von Herrn Dr. Schäfer haben jederzeit und in jeder Hinsicht unsere vollste Anerkennung gefunden.

Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Kollegen und externen Gesprächspartnern war stets einwandfrei.



Herr Dr. Schäfer verlässt unser Unternehmen mit dem 31. Dezember 2013 auf eigenen Wunsch. Wir bedauern dies sehr, weil wir mit ihm einen sehr guten Mitarbeiter verlieren. Wir bedanken uns für die stets sehr guten Leistungen und wünschen ihm für die Zukunft beruflich und privat weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Dortmund, 31. Dezember 2013

Dr. Thomas Kriedel
Vorstand

Zeugnis

Herr Dr. Mark Schäfer, geboren am 2. Dezember 1976 in Werne an der Lippe, war in der Zeit vom 1. September 2008 bis zum 28. Februar 2009 in unserem Unternehmen als Senior Technical Consultant tätig.

Die Senacor Technologies AG ist ein spezialisierter IT-Dienstleister für die Planung, Architektur und Umsetzung von IT-Transformationen. Mit Fokus auf Finanzdienstleister und die Industrie zählt Senacor u.a. namhafte Unternehmen wie ING-DiBa, Deutsche Postbank, UniCredit Group, Volkswagen und Deutsche Post zu ihren Kunden. In wegweisenden IT-Projekten transformiert Senacor für Kunden gewachsene IT-Landschaften mit dem Ziel, deren strukturelle Leistungsfähigkeit und Flexibilität nachhaltig zu verbessern.

Senacor ist seit 1999 am Markt tätig. Im Januar 2007 wurde die 100world AG im Zuge der Integration der SOPSOLUTIONS Consulting der Deutschen Post AG in die Senacor Technologies AG umfirmiert. Damit haben sich zwei bekannte Pioniere service-orientierter Architektur zusammengetan. Senacor beschäftigt über 100 Spezialisten mit langjährigen Erfahrungen in der Gestaltung der IT-Landschaften von großen IT-Anwendern in Zentraleuropa. Standorte sind Nürnberg, Bonn, Frankfurt, München und Mailand.

Herr Dr. Schäfer betreute als Senior Technical Consultant im Rahmen seiner Projekte insbesondere folgende Themen:

- Systemanalyse:
 - Eigenverantwortliche fachliche und technische Analyse von Applikationen im Bereich des Investmentbankings
 - Internationale Abstimmung von Anforderungen in englischer Sprache
- Test:
 - Konzeption, Erstellung und Durchführung von Testfällen zum Test der implementierten Middleware
 - Selbstständige Abstimmung offener Punkte mit IT- und Fachseite
- Implementierung:
 - Service- und Prozess-Implementierung im Enterprise-Application-Integration Umfeld
 - Einarbeitung in das verwendete Vitria-Framework (BPM-Suite)
- Analyse:
 - Funktionale Untersuchung einer zentralen Datenbank mit Untersuchung des Datenmodells, der Queries sowie der Anwendungsfälle (anhand der Benutzeroberfläche)
 - Erstellung entsprechender Dokumentation

Während seiner Tätigkeit konnte Herr Dr. Schäfer insbesondere seine Vitria-Kenntnisse ausbauen und durch seine Fähigkeiten in den Bereichen Analyse großer Datenbanksysteme, Einarbeitung spezifisches Testframework und J2EE-Implementierung überzeugen.

Um sich fachlich weiterzubilden, hat Herr Dr. Schäfer zusätzlich an einer Schulung zu dem Thema "Real World Enterprise Integration" teilgenommen.

Herr Dr. Schäfer verfügt über ein gutes Fachwissen, welches ihn dank seiner raschen Auffassungsgabe und seines analytischen Denk- und Urteilsvermögens jederzeit befähigte, für schwierige Problemstellungen gute Lösungen zu finden, die er stets konsequent und erfolgreich in die Praxis umsetzte.

Er erledigte die ihm übertragenen Aufgaben mit hohem Engagement und großem persönlichen Einsatz. Auch in Stresssituationen erzielte Herr Dr. Schäfer gute Leistungen in qualitativer und quantitativer Hinsicht.

Stets arbeitete er umsichtig, gewissenhaft und genau. Vertrauenswürdigkeit und hohe Zuverlässigkeit zeichneten seinen Arbeitsstil jederzeit aus.

Herr Dr. Schäfer erfüllte die ihm übertragenen Aufgaben stets zu unserer vollen Zufriedenheit. Sein Verhalten zu Vorgesetzten und Kollegen war immer vorbildlich und einwandfrei.

Herr Dr. Schäfer verlässt das Unternehmen auf eigenen Wunsch zum heutigen Tage. Wir danken ihm für die stets gute Zusammenarbeit und wünschen ihm für seine berufliche und persönliche Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Nürnberg, 28. Februar 2009



Dr. Alexander Wehrmann

Managing Consultant
Senacor FSG GmbH



Raphael Vaino

Senior Vice President
Senacor FSG GmbH

Prof. Dr. Walter Vogler
Universität Augsburg
Fakultät für angewandte Informatik
Universitätsstr. 14
86135 Augsburg



Arbeitszeugnis

Herr Dr. Mark Schäfer, geboren am 02.12.1976 in Werne, war vom 17.11.2003 bis zum 31.08.2008 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Softwaretechnik und Programmiersprachen tätig. Im Rahmen eines von der deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) finanzierten Projektes mit zwei weiteren Mitarbeitern wurde er befristet für zunächst drei und anschließend für weitere zwei Jahre eingestellt.

Seine Aufgabe war die Forschung im Rahmen dieses Forschungsprojektes. Zu dieser vielseitigen und anspruchsvollen Arbeit gehörten die Erstellung, Ausführung und Dokumentation neuer Konzepte, sowie die Implementierung darauf basierender Algorithmen. Weiterhin vertrat er den Lehrstuhl auf Konferenzen und Arbeitstreffen im In- und Ausland. Darüber hinaus beteiligte er sich auf eigenen Wunsch an der Betreuung von studentischen Übungsgruppen und der Erstellung und Durchführung von Klausuren.

Dr. Schäfer war ein überaus motivierter und erfolgreicher Mitarbeiter und stellte eine große Bereicherung für das Forschungsprojekt dar. Er besitzt ein umfassendes und aktuelles Fachwissen und beherrschte seinen Arbeitsbereich hervorragend. Dank seiner ausgezeichneten Auffassungsgabe und Kreativität trug er ständig und in besonderer Weise zum Erfolg des Projektes bei. Dabei zeichnete er sich immer durch große Selbstständigkeit und Zielstrebigkeit aus und war auch unter großem Druck stets sehr belastbar und flexibel. Auch seine Lehrtätigkeit war sehr erfolgreich. Die von ihm geleiteten Veranstaltungen erhielten in der Evaluation der Lehre stets Bestnoten von den beteiligten Studenten. Seine Leistungen haben stets und in jeder Hinsicht unsere volle Anerkennung gefunden.

Als freundlicher, vertrauenswürdiger und teamorientierter Mitarbeiter war er ein geschätztes Mitglied der gesamten Fakultät. Sein Verhalten zu Vorgesetzten, Kollegen, studentischen Hilfskräften und Studenten war immer vorbildlich.

Dr. Schäfer hat den Lehrstuhl mit Ablauf des Projektes verlassen. Wir bedauern dies außerordentlich und danken ihm für seine stets ausgezeichneten Leistungen und die angenehme Zusammenarbeit. Wir wünschen ihm für seine berufliche und private Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Augsburg, 30.08.2008

Prof. Dr. Walter Vogler